

## Hinweis zum Betriebssystem V2.04








Ihr neuer Map 500 wurde bereits mit dem neuesten Betriebssystem 2.04 ausgestattet. Gegenüber den bisherigen Betriebssystemen enthält 2.04 noch weitere Verbesserungen und zusätzliche Funktionen (hauptsächlich Spezialfunktionen), die in Ihrer Bedienungsanleitung noch nicht beschrieben sind.

- In den Internen Speicher (Flash Memory) kann man jetzt auch eine andere Detailkarte im CRD Format anstelle der Europa-Übersichtskarte (bis zu 4 MB) als **Basiskarte laden**.
- Die **Goto** – Funktion zum Wegpunkt wurde vereinfacht und kann so (z.B. zum Geocaching) von der Kartenseite aus gestartet werden, ohne den Wegpunkt zuvor abspeichern zu müssen.
- Die Genauigkeit der auslesbaren **Trackpunktinformationen** (Geschwindigkeit und Höhe) wurde verbessert (zur Auswertung sind besondere Free- bzw. Shareware-Programme erforderlich).
- Die Funktion **Namen ein- und auszublenden** wurde optimiert und ist jetzt auch in Verbindung mit dem Positionszeiger aktiv.
- Die Angabe der Entfernung in der Funktion **Suche Umgeb** wurde von **mi** auf **km** geändert.
- Die **Einstellungen** werden jetzt im internen Flash Memory gespeichert und gehen nicht mehr verloren, sobald die interne Lithium-Speicherbatterie entladen sein sollte. Nur die Almanachdaten der Satelliten, die sowieso nur für wenige Stunden gelten, werden im internen SRAM Speicher abgelegt.



Diese neuen Funktionen sind noch nicht in der Bedienungsanleitung dokumentiert, deswegen beachten Sie bitte die nachfolgenden Hinweise.

### Zu a) Laden einer neuen Basiskarte

Am Map500 ist zuerst die intern eingespeicherte Basiskarte zu löschen. Auf Ihrer CD mit der Software MapShow ist die einprogrammierte Europabasiskarte enthalten, so dass Sie diese jederzeit wieder neu laden können. Sofern Sie die vorgeschriebene Installationsroutine eingehalten haben, finden Sie diese Datei Eurobase.CRD unter C:\Programme\MAP500. Um die Basiskarte zu löschen, ist folgendes am Map500 einzugeben:

- Drücken Sie nacheinander die Tasten  und **ESC**, um den Map500 anzustellen!
- Wählen Sie die Satellitenseite aus!
- Halten Sie die beiden äußeren Tasten  und  gleichzeitig gedrückt!
- Im Display erscheint "**factory use only**" oder "**Wartung Ausschließlich**".
- Bestätigen Sie die Nachricht mit  !
- Warten Sie ca. 10 Sekunden (leeres Display) und drücken dann die **Menü**  Taste!
- Im Display erscheint "**Factory Reset**" fett hinterlegt.
- Wählen Sie mit dem Cursor „**Basisk. löschen**“ und bestätigen mit .
- Warten, bis sich das Display des Map500 ausschaltet!
- Drücken Sie die Taste  länger zum Ausschalten. Vor dem Abschalten erscheint ggf. noch ein Hinweis, dass der Zustand gespeichert wird. Dieser letzte Hinweis ist abzuwarten.












Jetzt kann die neue Basiskarte geladen werden. Dazu muss die Karte im CRD-Format auf eine Compact Flash-Karte geladen werden. Die einzelnen Detailkarten finden Sie auf Ihrer Festplatten-Installation im Ordner "Europe" bereits im CRD-Format vor. Wenn Sie das bei der Installation vorgeschlagene Installationsverzeichnis übernommen haben, werden Sie es unter **C:\Programme\Map500\europa** finden. Wenn man mehrere Detailkarten zusammenfassen bzw. eigens erstellte Karten nutzen will, muss man diese Karten mit der Software MapEdit zuerst zusammenfassen und dann im CRD Format abspeichern. Beachten Sie jedoch bitte, dass eine Basiskarte maximal 4 MB Speicherplatz belegen darf. Die CF-Karte mit der CRD-Datei ist in den Map500 einzulegen. Danach sind die zuvor beschriebenen Schritte 1 bis 7 erneut durchzuführen.

8. Wählen Sie mit dem Cursor „**Upload Basisk.**“ und bestätigen Sie mit .
9. Warten Sie, bis sich das Display des Map500 ausschaltet!
10. Drücken Sie die Taste  länger zum Ausschalten. Vor dem Abschalten erscheint ggf. noch ein Hinweis, dass der Zustand gespeichert wird. Dieser letzte Hinweis ist abzuwarten.

Die neue Basiskarte ist nun im internen Speicher fest installiert. Mit dieser Funktion erhöhen wir die Flexibilität des Map500. Dieser ist somit auch flexibel außerhalb Europas einsetzbar oder kann auf eine bestimmte Region/Anwendungszweck beschränkt bzw. spezialisiert werden, z.B. wenn der Map 500 immer nur in der gleichen Gegend benutzt werden soll.

## Zu b) Aktivierung der GoTo-Funktion

Zur Aktivierung der GoTo- Funktion (Anzeige der Richtung und Entfernung zu einem Wegpunkt) öffnen Sie das „Wegpunkt- Bearbeiten“ Menü (siehe Abb.).

1. Dieses erreichen Sie am einfachsten, wenn Sie in der Kartenansicht 2 Sekunden lang die  'Enter Taste betätigen. Sie können ebenfalls von jeder Hauptansicht dieses Menü aufrufen. Dazu drücken Sie 2 mal die Menü  Taste, wählen Wegpunkte, welche Sie mit der  'Enter Taste betätigen. Danach drücken nochmals die Menü  Taste, wählen Bearbeiten und betätigen mit  'Enter.
2. Mit dem Cursor wählen Sie das Feld für ihre Eingabe aus und betätigen mit  'Enter.
3. Durch die Kursorbewegung (auf/ab und links/rechts) nehmen Sie die Eingabe vor und betätigen diese mit  'Enter.
4. Anschließend wählen Sie mit dem Cursor das Feld:
  - a. , um den Wegpunkt so zu speichern,
  - b. , um die Eingabe abzubrechen oder
  - c. , um den Wegpunkt zu speichern und gleichzeitig die GoTo-Funktion zu starten.
5. In der Kartenansicht sehen Sie jetzt den **Short Cut** (eine Strich-Punkt-Linie) zwischen Ihrer aktuellen Position und dem gewünschten Wegpunkt. Im Kompassdisplay wird die Richtung und Entfernung sowie die noch benötigte Zeit zum Wegpunkt angezeigt.
6. Sie beenden diese Funktion durch den Befehl „**Shortcut aus**“. Diesen erreichen Sie über das Menü ( Taste) in der Kartenansicht.



**Achtung:** Solange die Funktion GoTo zu einem Wegpunkt aktiv ist, kann keine Route mit "Setze Navi" aktiviert werden. Bitte deaktivieren Sie zuvor die Funktion mit „**Shortcut aus**“!

## Hinweis zur Verwendung des mitgelieferten RS 232 Datenkabels:

Das mitgelieferte Datenkabel DS500 ist **nur** zum Anschluss an **9 pol-Sub D** Buchsen (serielle COM Schnittstelle) verwendbar, nicht zum Anschluss an USB (Druckfehler in der Kurzanleitung!). Für den Anschluss an Computer ohne RS232 Anschluss ist ein USB Anschlusskabel US 500 als Zubehör lieferbar.

Ihr ALAN Electronics Team  
Dezember 2004